

Effiziente Lösungen für hygienische Anwendungen

JUMO als Systemanbieter mit breitem Portfolio auf der Messe „Lounges“ in Karlsruhe

JUMO stellt auf der Messe „Lounges“ in Karlsruhe (18. bis 20. April 2023 / Halle C, Stand C 1.2) eine breite Palette an Produkte und Lösungen vor. So können Anwender komplexe hygienische Anwendungen effizient und wirtschaftlich meistern.

Hierzu zählen hygienische Prozessanschlüsse, EHEDG-zertifizierte Lösungen, intuitiv bedienbare Automatisierungssysteme sowie eine lückenlose, sichere und ortsunabhängige Datenauswertung und -visualisierung. „Zudem kann das JUMO Engineering unsere Systeme passgenau auf die speziellen Bedürfnisse des Kunden maßschneidern“, betont Matthias Kremer, Leiter Globales Branchenmanagement.

Sensorik, Automation und Auswertung aus einer Hand

Um beispielsweise während der Fermentation optimale Wachstumsbedingungen für Mikroorganismen zu schaffen, ist ein komplexes Zusammenspiel aus Mess- und Automatisierungstechnik sowie eine kontinuierliche Prozessauswertung erforderlich. Schließlich müssen Sauerstoff, Gase und Nährstoffe unter sterilen Bedingungen kontinuierlich in bestimmter Konzentration zugeführt werden. „Die Prozesse werden automatisch gesteuert und ausgewertet. Der Kunde erhält ein Maximum an Stabilität und Reproduzierbarkeit; und das voll automatisiert“, sagt Marvin Karboviak, Sales Manager Nord Baden-Württemberg.

Langzeitstabile Sauerstoffmessung

Mit dem neuen JUMO digiLine O-DO H10/H20, einem digitalen optischen Sensor für Gelöst-Sauerstoff, wird JUMO zum Allroundanbieter im Bereich der Flüssigkeitsanalyse. Schließlich kann der Sensor für anspruchsvolle hygienische Anwendungen sowohl Sauerstoffspuren als auch -sättigungen präzise und langzeitstabil messen. In der H10-Ausführung sorgt er gemeinsam mit dem Mehrkanalmessgerät JUMO AQUIS touch S/P für eine stabile Gelöst-Sauerstoffkonzentration in Bioreaktoren.

Presse-Information PI 2341

Seite 1 von 2

Redaktionelle Auskunft:
Michael Klose, Pressestelle
Telefon: +49 661 6003-2346
Telefax: +49 661 6003-882788
E-Mail: michael.klose@jumo.net

Technische Auskunft:
Matthias Kremer
Leiter Globales Branchenmanagement
Telefon: +49 661 6003-402
E-Mail: matthias.kremer@jumo.net

JUMO GmbH & Co. KG

Moritz-Juchheim-Straße 1
36039 Fulda, Germany

Telefon: +49 661 6003-0
Telefax: +49 661 6003-500

E-Mail: mail@jumo.net
Internet: www.jumo.net

JUMO flowTRANS MAG H20 misst hochpräzise

Der JUMO flowTRANS MAG H20 misst hochpräzise leitfähige Medien, auch tröpfchenweise. Er kann flexibel in den unterschiedlichsten Prozessen eingesetzt werden. Zusätzlich zur Durchflussmessung wird die Temperatur gemessen. Ein modernes HMI erlaubt über Bluetooth und der JUMO smartCONNECT-App die Konfiguration. Die Schnittstelle SPE (Single Pair Ethernet) mit PoDL (Modbus TCP, JUMO Cloud-Connector) ermöglicht eine vereinfachte JUMO Cloud-Anbindung und durchgängige IP-Kommunikation von der Feld- bis zur Automatisierungsebene.

Zu den Standardmessgrößen in verschiedensten Branchen gehört der Durchfluss. Dabei kann abhängig vom verwendeten Messmedium, der benötigten Genauigkeit und den Prozessbedingungen eine Vielzahl von Verfahren zum Einsatz kommen. JUMO bietet bereits Produkte zur Durchflussmessung, die mittels Differenzdruck, dem kalorimetrischen Messverfahren oder dem magnetisch-induktiven Messprinzip arbeiten. Das neue Gerät nutzt das magnetisch-induktive Messprinzip und überzeugt durch eine hohe Genauigkeit.



Foto: JUMO

Bildunterschrift: Der JUMO flowTRANS MAG H20 misst hochpräzise leitfähige Medien, auch tröpfchenweise.

Die JUMO-Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Fulda beschäftigt weltweit über 2.500 Mitarbeitende und ist einer der führenden Hersteller auf dem Gebiet der industriellen Sensor- und Automatisierungstechnik. JUMO-Produkte kommen rund um den Globus beispielsweise in den Branchen „Heizung und Klima“, „Lebensmittel und Getränke“, „Erneuerbare Energien“ oder „Wasser und Abwasser“ zum Einsatz. Zur Unternehmensgruppe zählen 5 Niederlassungen in Deutschland, 25 Tochtergesellschaften im In- und Ausland sowie mehr als 50 Vertretungen weltweit. Der Umsatz lag im Jahr 2022 bei 307 Millionen Euro.